

## Kulturprogramm am 24. September 2020

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sprachenbegeisterte,**

auch heuer feiern das Sprachennetzwerk Graz und zahlreiche weitere Organisationen im September den **Europäischen Tag der Sprachen** mit einem Sprachenfest am und um den Schloßbergplatz.

Viele Aktionsstände, eine Sprachenstrandbar mit Urlaubsfeeling, ein spannendes und vielfältiges Workshopprogramm sowie ein umfangreiches Kulturprogramm laden Kindergartenkinder, Schüler\_innen und Erwachsene dazu ein, in die bunte Welt der Sprachen einzutauchen.

Feiern Sie mit uns die Vielfalt und den Reichtum der Sprachen und besuchen Sie das Grazer Sprachenfest am 24. September 2020!

Das Fest wird unter den besonderen Umständen mit entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen begangen werden, sodass eine Anmeldung zu den Kulturprogramm Punkten heuer unumgänglich ist.

**Die Teilnehmer\_innen-Anzahl für die Teilnahme an Kulturprogramm Punkten vor Ort ist derzeit auf max. 25 Personen beschränkt.**

**Für die Teilnahme an den Kulturprogramm Punkten senden Sie bitte Ihre Anmeldung an:** [windisch.efs@ecml.at](mailto:windisch.efs@ecml.at).

Wir bitten Sie auch, aus logistischen Gründen, sich etwa *10 Minuten vor der angegebenen Uhrzeit am Infopoint im Foyer des GrazMuseums bzw. im Hof des GrazMuseums* einzufinden.

**Bitte beachten Sie**, dass es noch zu **Änderungen** kommen kann. In diesem Fall werden Sie von uns **zeitgerecht informiert**.

**Wir möchten Sie auch darüber informieren, dass für das Grazer Sprachenfest, als öffentliche Veranstaltung, eine Bilddokumentation vorgesehen ist.** Die Fotos werden für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins EFSZ in Österreich ([verein.ecml.at](http://verein.ecml.at)) und der Partnerorganisationen im Sprachennetzwerk Graz ([www.sprachennetzwerkgraz.at](http://www.sprachennetzwerkgraz.at)) verwendet. **Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, bitten wir um schriftliche Kontaktaufnahme mit dem Verein EFSZ in Österreich ([verein.efs@ecml.at](mailto:verein.efs@ecml.at)).**

Im Folgenden finden Sie einen Überblick über das Kulturprogramm rund um den Schloßbergplatz und im Hof des GrazMuseums:

09:00 – 10:30 Eröffnungsfeier „Wie wir leben wollen“	Umrahmt von einer kleinen Formation des GIBS-Chors	Zielgruppe: alle Altersgruppen
10:45 – 11:45 Grätz, Graz, Gradec, Ville des Grâces. Ein literarischer Streifzug quer durch die Zeiten	Lesung mit Christian Teissl	Zielgruppe: Jugendliche & Erwachsene
12:00 – 13:00 Musikimprotheater „Froschkonzert“	Musikimprotheater für das junge Publikum	Zielgruppe: Kinder & Familien
13:15 – 13:45 - Die Sprachen-Challenge-APP des ECML - Pack dein Lieblingswort ein	Das ECML stellt vor: eine App der besonderen Art, ein interaktives Abenteuer!  Eine Mitmach-Aktion des ÖSZ	Zielgruppe: alle Altersgruppen
14:00 – 15:00 Lieder aus aller Welt	Lieder aus aller Welt mit Eddie Luis und seinen zwei Gnadenlosen	Zielgruppe: Musikliebhaber_innen aller Altersgruppen
15:15 – 16:15 “However”	The Pennyless Players mit einem Theaterstück in englischer Sprache	Zielgruppe: Jugendliche 15-16 Jahre
16:30-16:45 Feierlicher Abschluss	Abschlussansage und Dank durch die Veranstalterinnen	Zielgruppe: alle Altersgruppen
17:00 – 18:00 Musik und Tanz	Solo Salsa-Workshop mit dem Iberoamerica-Institut	Zielgruppe: alle Altersgruppen

## Kulturprogramm

### 09:00 Eröffnungsfeier: „Wie wir leben wollen“

*Zielgruppe: Jugendliche & Erwachsene*  
*Teilnehmer\_innenzahl: max. 25 Personen*

„Wir wir leben wollen“ - Dieses Motto aus dem Kulturjahr 2020 haben wir auch für unser Grazer Sprachenfest übernommen und in die Programmgestaltung eingebunden. Die Ereignisse der letzten Monate haben uns alle geprägt, neu ausgerichtet und zu neuen Ideen – auch beim Grazer Sprachenfest – geführt. Was hat sich verändert? Was ist anders? Zwei Fragen, die wir aus Veranstalter\_innen-Sicht, aber auch im Gespräch mit europäischen, nationalen und regionalen Schlüsselpersonen thematisieren werden. Eröffnet wird der Festtag von Otto Hochreiter, Direktor des GrazMuseums, Kulturstadtrat Günter Riegler und Christopher Drexler, Landesrat für Kultur, Europa und Sport. Für eine feierliche musikalische Umrahmung sorgen Schüler\_innen der Graz International Bilingual School (GIBS).

*Moderation:* Heike Schönbacher mit Unterstützung der amtierenden Kinderbürgermeister\_innen

### 10:45 Grätz, Graz, Gradec, Ville des Grâces. Ein literarischer Streifzug quer durch die Zeiten mit Christian Teissl

*Zielgruppe: Jugendliche & Erwachsene*  
*Teilnehmer\_innenzahl: max. 25 Personen*

Dass es in Graz eine Welsche Kirche gibt und eine Zweierbosniakengasse, ein Palais Inzaghi und einen Lesliehof, eine Formentini-Allee und ein Denkmal für den jugoslawischen Literaturnobelpreisträger Ivo Andrić, ist kein Zufall. Sprachliche und kulturelle Vielfalt prägte von Generation zu Generation, von Jahrhundert zu Jahrhundert das Gesicht der Stadt, ihren Charakter und ihr Schicksal.

„In der frühen Neuzeit war Graz“, wie der Historiker Gerhard M. Dienes bemerkt, „nicht nur die Hauptstadt der Steiermark, sondern auch Residenz von Innerösterreich, einem Länderkomplex, der

von den Alpen bis an die Adria reichte, bis Triest und Fiume/Rijeka und darüber hinaus. Aus diesen Regionen, aber auch aus der Lombardei und dem Ticino/Tessin zog es viele Menschen nach Graz.“

Ein Ort des Zuzugs, der Zuwanderung ist Graz, diese Stadt an der Schwelle zwischen Norden und Süden, bis heute geblieben, ihr Einzugsbereich aber hat sich inzwischen erheblich erweitert; Menschen aus dem näheren Umland wird sie ebenso zur neuen Heimat wie Menschen aus fernen Ländern und fremden Kulturen.

Die von Christian Teissl gestaltete Lesung unternimmt anhand alter und neuer Texte einen Streifzug durch diese vielen Facetten von Graz.

*Konzeption & Durchführung:*

Christian Teissl ist freier Schriftsteller und lebt in Graz. Bekannt wurde er vor allem durch seine literarhistorische Forschung und sein lyrisches Schaffen. Neben seinem Engagement in verschiedenen Autor\_innenvereinen schreibt er regelmäßig Glossen für Zeitungen, Magazine sowie Feuilletons und ist seit 2011 Redaktionsmitglied der "steirischen berichte". Seit vier Jahren ist er Lehrbeauftragter für Poetik an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

## 12:00 Musikimprotheater „Froschkonzert“

*Zielgruppe: Kinder (3-6 Jahre), (6-10 Jahre) & Familien  
Teilnehmer\_innenzahl: max. 25 Personen*

Wie klingt der Regen? Was singt der Bär? Und was macht diese Elfenhand in der Luft - will sie etwa Geige spielen? Im Froschkonzert erfinden wir mit den Kindern gemeinsam Geschichten und Musik. Wir sind alle gleichwertig: Instrumente, Kinder, Erwachsene, Arme, Beine, Münder.

*Konzeption & Durchführung:*

Christina Scheutz leitet das Ensemble, das das Froschkonzert zum Leben erweckt. Das ist eine Gruppe von Schauspieler\_innen und MusikerInnen, die sich in diesem Projekt der Kunst der Improvisation verpflichtet haben. Außerdem macht Christina Theaterstücke für junges Publikum, die regelmäßig im frida&fred zu sehen sind. Schreiben, Schauspiel, Regie, und seit vielen Jahren Rote Nase Clownin in Graz.

## 13:15 Die Sprachen-Challenge-APP des ECML & eine Mitmach-Aktion des ÖSZ

**Das ECML stellt vor: eine App der besonderen Art, ein interaktives Abenteuer!**

*Zielgruppe: alle Altersgruppen*

*Teilnehmer\_innenzahl: max. 25 Personen*

Entdecke dein wahres Talent für Sprachen!

Was dich erwartet: Spaß, fesselnde Interaktion, ein großes Abenteuer in 25 und mehr Sprachen. 51 knifflige Sprachen-Aufgaben machen aus dir einen Topagenten oder eine Topagentin!

Die Aufgaben, die in dieser App enthalten sind, ermutigen Sprachenlernende – zukünftige internationale Agent\_innen – eine Sprache außerhalb des Klassenzimmers zu verwenden und mehr über sie zu lernen. Es gibt einfache Aufgaben, die nicht viel Zeit in Anspruch nehmen, bis hin zu anspruchsvolleren, wie "Schreibe zu zweit einen Lied-/Raptext in einer Fremdsprache".

## Pack dein Lieblingswort ein – eine Mitmach-Aktion des ÖSZ

Das ÖSZ stellt vor – eine Mitmachaktion anlässlich des Tags der Sprachen:

Eine digitale Weltreise soll es werden und Freude ist mit im Gepäck. Lasst euch zu einer persönlichen Wort-Entdeckungsreise inspirieren und sichert euch dabei auch noch die Chance auf tolle Gewinne!

## 14:00 Lieder aus aller Welt mit Eddie Luis und seinen zwei Gnadenlosen

*Zielgruppe: Musikliebhaber\_innen aller Altersgruppen*

*Teilnehmer\_innenzahl: max. 25 Personen*

Eddie Luis kommt zum Fest der Sprachen mit 2 Multiinstrumentalist\_innen seinesgleichen: Linde Härtel und Milos Milojevic. Mit heiteren Kinder- und Volksliedern sowie Schlagern aus aller Welt für lebensfrohe Menschen von 2 bis 92 Jahren!

*Leitung & Arrangement:*

Eduard Luis ist freischaffender Musiker und seit über 20 Jahren mit 7 verschiedenen Instrumenten im Gepäck und zahlreichen Ensembles unterwegs. Seine Talente nützt er auch als Moderator, Dirigent, Sänger, Arrangeur und Lehrer, seit 2004 unterrichtet der diplomierte Pädagoge als Lektor an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

## 15:15 "However" by The Pennyless Players

*Zielgruppe: 15-16 Jahre*

*Teilnehmer\_innenzahl: max. 25 Personen*

"However" ist ein kurzes englisches Theaterstück, das sich kritisch mit Themen wie persönlicher Freiheit oder dem sogenannten "white privilege" auseinandersetzt.

Wer kennt das nicht? Man trifft sich im Café und -ob man will oder nicht - hört unweigerlich die unterschiedlichsten Meinungen und Anekdoten. Was passieren kann, wenn man sich auf einen Gedankenaustausch einlässt, zeigt dieses Stück von Autorin Lena Schneider und den Pennyless Players. Ein Theaterstück, das zum Nachdenken und Diskutieren einlädt, gerne gleich bei der anschließenden Fragerunde mit den Schauspielerinnen und der Autorin.

*Theater- und Workshopkonzeption & Durchführung: Lena Schneider und The Pennyless Players*

The Pennyless Players sind die englischsprachige Theatergruppe der Anglistik/Uni Graz. Neben Aufführungen von klassischen Theaterstücken und eigenen Stücken, veranstalten sie auch Improvisationstheater-Shows, Workshops und Lesungen. Mehr Information gibt es unter [pennylessplayers.wordpress.com](http://pennylessplayers.wordpress.com)

## 16:30 Feierlicher Abschluss & Dank durch die Veranstalterinnen

## 17:00 Musik und Tanz: Solo Salsa-Workshop mit dem Iberoamerica-Institut

*Zielgruppe: alle Altersgruppen*

*Teilnehmer\_innenzahl: max. 25 Personen*

Eine Mischung aller Freudenzutaten, Gefühle in voller Geschwindigkeit, Herzschlag als Taktschlag, Tanzparkett als Notenblatt, wenn der pure Rhythmus eine ausdrucksvolle Körpersprache wird; das ist Salsa. Die Salsa ist durch eine hervorragende Integration der karibischen Musikrichtungen in den Straßen von New York entstanden. Bei Emigrant\_innen entstanden Freundschaften, getragen von einem Hauptnenner: der Musik. Rumba, Mambo, Cha Cha Cha, Boogaloo, dazu etwas Latin Jazz und vieles mehr mixen sich bunt in dieser Marinade zusammen, und somit entstand die Salsa als unverwechselbares Symbol eines gemeinsamen Lateinamerikas.

Salsa wurde immer auch Solo getanzt. Sei es zum Üben für ein gemeinsames Weitertanzen, oder um unabhängig von Partner\_innen tanzen zu können. Heute wollen wir damit vor allem auf die Gesundheit und Sicherheit der Mittanzenden achten.

Tauchen Sie mit uns in die Welt der Salsa ein und tanzen Sie mit dem Iberoamerica-Institut in den Abend!